

Kreis Löben (404 Hektar), Anzow im Kreis Bongrowitz (361 Hektar), Semlin im Kreis Slagard (218 Hektar), Krangen in demselben Kreis (392 Hektar), Walszewo im Kreis Gnesener (146 Hektar).

Deutschland.

Berlin, 7. Mai. Zwischen dem deutschen Kaiser und dem Bisköpfung von Indien sind nachfolgende Telegramme ausgetauscht worden: Der Kaiser telegraphierte am 3. d. Mts.: "Erfüllt von tiefem Mitleid für das schreckliche Unglück in Indien hat Berlin mit meiner Genehmigung eine Summe von über einer halben Million Mark angedruckt."

Wie den "Prestauer Generalanzeiger" aus Wien gemeldet wird, kommen Kaiser Wilhelm und der Zar bestimmt nicht nach Wien, da Kaiser Franz Josef seinen 70. Geburtstag in Jübel und Begeisterung aller Stände verbringen wird.

Ausland.

In Wien wurde in dem am Sonnabend abgehaltenen ständigen Rat bereits am Dienstag dem Reichsrath zugehende Sprachengesetz endgültig festgestellt. Dasselbe normirt ein Sprachengesetz für Böhmen, ein solches für Mähren sowie ein Gesetz für die Einteilung Böhmens in zehn Kreise.

In Brüssel nahm am Sonnabend Abend die Kammer ohne weitere Diskussion mit 80 Stimmen bei einer Enthaltung von 14 Mitgliedern der Linken das Gesetz über die Altersversorgung an. Die Sitzung dauerte bis kurz vor Mitternacht.

in der Provinz Pommern wird am Sonnabend der Rentier Heint. Möller mit seiner Ehefrau das Fest der goldenen Hochzeit und wurde dem noch rüstigen Paare die ihm verliehene Ehejubiläumsmedaille durch Superintendent Harder überreicht.

Provinzielle Anschan.

Greifswald bezieht am Sonnabend der Rentier Heint. Möller mit seiner Ehefrau das Fest der goldenen Hochzeit und wurde dem noch rüstigen Paare die ihm verliehene Ehejubiläumsmedaille durch Superintendent Harder überreicht.

Von der Marine.

Am 3. Mai Nachmittags lief in den Hafen von Kiel der russische Panzerkreuzer "Pamiat Azowa", ein, der von Oherburg aus den Weg um Kap Stagen genommen hatte. Der Kommandant des Schiffes, Kapitän zur See A. von Niebner, gedenkt etwa am Dienstag die Reise nach Kronstadt fortzusetzen, nachdem der Kreuzer Wasser und etwas Kohlen genommen hat.

In der Provinz Pommern wird am Sonnabend der Rentier Heint. Möller mit seiner Ehefrau das Fest der goldenen Hochzeit und wurde dem noch rüstigen Paare die ihm verliehene Ehejubiläumsmedaille durch Superintendent Harder überreicht.

Curort

TEPLITZ-SCHÖNAU in Böhmen. Seit Jahrhunderten bekannte und berühmte heisse, alkalisch-salinische Thermen (23-37° R.). Curgebrauch ununterbrochen während des ganzen Jahres.

bis Ende April die Maas und Stantenende in 20 Kreisen, 87 Gemeinden und 145 Gehöften festgestellt, davon im Regierungsbezirk in 10 Kreisen, 34 Gemeinden und 89 Gehöften. Die Schweinefleisch resp. Schweinefleisch war in der Provinz in 10 Kreisen, 11 Gemeinden und 16 Gehöften festgestellt, davon in Stettin in 4 Kreisen, 5 Gemeinden und 6 Gehöften.

Gerichts-Zeitung.

Stettin, 7. Mai. In der Sonnabend-Sitzung des hiesigen Schwurgerichts wurde eine Angeklagte wegen Sittlichkeitsverbrechen verurtheilt, die drei Angeklagten waren aus Kurland und wurden der Arbeiter Gustav Kornstiel zu neun Monaten, der Arbeiter Gustav Nischkeim und der Schmiedemeister Max Kübe zu je 2 Mon. 3 Wochen Gefängnis verurtheilt.

Stettiner Nachrichten.

Stettin, 7. Mai. Der Gau-Verband 27 (Stettin) des D. R. V. unternahm gestern seine erste Gau-Ausfahrt und zwar nach Pyritz, die Mitglieder des dortigen Radfahrer-Vereins fuhren den genen Gefesenen Gästen entgegen und hielten mit ihnen den Einzug in die Stadt.

Von der Marine.

Am 3. Mai Nachmittags lief in den Hafen von Kiel der russische Panzerkreuzer "Pamiat Azowa", ein, der von Oherburg aus den Weg um Kap Stagen genommen hatte. Der Kommandant des Schiffes, Kapitän zur See A. von Niebner, gedenkt etwa am Dienstag die Reise nach Kronstadt fortzusetzen, nachdem der Kreuzer Wasser und etwas Kohlen genommen hat.

In der Provinz Pommern wird am Sonnabend der Rentier Heint. Möller mit seiner Ehefrau das Fest der goldenen Hochzeit und wurde dem noch rüstigen Paare die ihm verliehene Ehejubiläumsmedaille durch Superintendent Harder überreicht.

Curort

TEPLITZ-SCHÖNAU in Böhmen. Seit Jahrhunderten bekannte und berühmte heisse, alkalisch-salinische Thermen (23-37° R.). Curgebrauch ununterbrochen während des ganzen Jahres.

an dieser Stelle auf das morgen Dienstag im Bellevue-Theater beginnende Gastspiel von Fr. Margarethe Kuprich hinzuweisen. Die Künstlerin war vor Jahren beim Beginn ihrer schauspielerischen Thätigkeit bereits ein beliebtes Mitglied unseres Stadttheaters und hat schon damals manche erfreuliche Probe ihres Talentes abgelegt.

In der mit blühenden Gewächsen und Blattpflanzen prächtig geschmückten Synagoge fand gestern Vormittag ein Festgottesdienst statt zur Feier der vor 25 Jahren erfolgten Weibhe des Hauses. Chorgesang (Psalm 24, 7-10) leitete die feierliche Handlung ein, dann folgte der Vortrag einer vom Musikdirektor Prof. Lehmann komponierten Festkanta, deren Text vom Rabbiner Dr. Vogelstein verfasst war.

Die Madne und ihre Umgebung. Auf welche Weise der Teufel einfiel, angefordert von dem Abte von Kolbas, die herrliche Madne in den Madne-See brachte, das wird wohl Bielen bekannt sein.

Die weltbekannte Schreibwarenfabrik von J. Soemmeren in Bonn, Berlin, Leipzig, Wien, Salzburg neuerdings außer dem sehr bewährten Briefordner Nr. 1, der das Ansehen System (sofer Bügel) repräsentirt, eine Reihe neuer Briefordner in einem zum Patent angemeldeten neuen System (Umlegesystem, fester Bügel), das durch seine große Einfachheit und Zweckmäßigkeit auffällt.

In der hiesigen Volkstüche wurden in der Woche vom 29. April bis 5. Mai 1436 Portionen Mittagessen verabreicht.

Auf der Schiffsabstelle am Dmzig-Bahnhof verunglückte heute Vormittag ein Schiffszug. Derselbe wurde von einem herabfallenden großen Stein getroffen und am Fuß derart erheblich verletzt, dass seine Weiterführung in das städtische Krankenhaus erfolgen musste.

Die Sanitätswache hatte in der Woche vom 29. April bis 5. Mai 83 Fälle von Hüftentzündung zu verzeichnen, der Krankenwagen rückte 10 Mal aus und in 4 eiligen Fällen wurden vom Arzt der Woche Nachbesuche gemacht.

Die Ortsgruppe Stettin des Riesengebirgsvereins bezieht am Sonnabend bereits ihr 13. Stiftungsfest und hatte zu der Feier die oberen Säle des Konzerthauses gewählt. Ein Hauptprinzip des Vereins ist es, bei seinen Festen stets ungetriebene Gemüthsruhe walten zu lassen, und diese zeigte sich auch wieder am Sonnabend; unterhaltend, durchweg sehr gelungene Vorträge, sowie ein sehr gut von Mitgliedern dargestelltes Theaterstück trugen dazu bei, die Stimmung zu erheben.

Das herrliche Wetter am gestrigen Sonntag hatte Tausende hinausgelockt, um die erste Hälfte der Maientage zu genießen; die umliegenden Berggipfel überragten sich durch und oberwärts hatten sich der erste Massenbesuch in diesem Jahre zu erfreuen, die Schiffe waren fortgesetzt dicht besetzt und die Bahnhöfe nach Bodejuch und Finkenwalde konnten kaum die heranströmenden Ausflügler alle befördern.

In der hiesigen Volkstüche wurden in der Woche vom 29. April bis 5. Mai 1436 Portionen Mittagessen verabreicht.

Auf der Schiffsabstelle am Dmzig-Bahnhof verunglückte heute Vormittag ein Schiffszug. Derselbe wurde von einem herabfallenden großen Stein getroffen und am Fuß derart erheblich verletzt, dass seine Weiterführung in das städtische Krankenhaus erfolgen musste.

Die Sanitätswache hatte in der Woche vom 29. April bis 5. Mai 83 Fälle von Hüftentzündung zu verzeichnen, der Krankenwagen rückte 10 Mal aus und in 4 eiligen Fällen wurden vom Arzt der Woche Nachbesuche gemacht.

Nächste Woche Ziehung der XXX. Mecklenburgischen Pferdeverloosung zu Neubrandenburg. Loos 1 Mark. Haupttreffer 10,000 Mark (eine complete vier-spännige Equipage). ferner sowie 65 edle Reit- u. Wagenpferde u. LOOSE à 1 Mark zu haben in allen Lotteriegeschäften u. Verkaufsstellen.

Nachtrag zur Tagesordnung für die Stadtvorstandssitzung am 10. Mai 1900, Nachmittags 5 1/2 Uhr. Nicht öffentliche Sitzung. Bechlussfassung über die Vergebung der Direction des Stadttheaters. Dr. Scharlau. Stettin, den 2. Mai 1900. Bekanntmachung. Die Eröffnung des städtischen Arbeitsnachweises erfolgt am 15. Mai d. J. Geschäftslokal: Frankenstraße 34b (Altes Rathhaus). Der Magistrat. Söhne angesehener Eltern. Gärtnerei-Lehranstalt Köstritz. Privat-Impfung.

Curort TEPLITZ-SCHÖNAU in Böhmen. Gewinn-Ziehung: 15. Mai. Stettiner Pferde-Loose à 1 Mk. Gewinn-Plan: 1 eleg. Jagdwagen m. 4 Pferden mit 1 Pferd, 1 Landauer mit 2 Pferden 1 Stationswagen mit 1 Pferd, 1 Halbwagen mit 2 Pferden 1 Phaeton mit 1 Pferd, 1 Halbwagen mit 1 Pferd 88 Reit- oder Wagenpferde.

Winterkur Bad-Nauheim. Zur Aufklärung und Warnung! Maggi's zum Würzen der Suppen, Saucen, Gemüse etc. ist nicht zu wechseln mit anderen in den Handel gebrachten minderwertigen Produkten ähnlicher Art. Maggi's wird im Gegensatz zu anderen Suppenwürzen, nicht mit unrichtigen Reklamebehauptungen angepriesen.

Zuckerfranke! erhalten umsonst und portofrei umfangreiche Broschüre über eine sichere Versicherung von der Zuckerkrankheit! durch Apotheker O. Lindner, Dresden-N.

gewinnbringende Unterrichts- und Stenographie-Schule (Stolze-Schrey), erstiftet ein Schüler der ersten Klasse e. hies. Mittelschule. Rab. Lindenstr. 25 im Papiergeschäft.

MAGGI-Gesellschaft m. b. H. Fabriken: in Singen a. Hohentwiel, Geschäftsstelle: Berlin W., Bülowstr. 57.

wieder. Es erhielten für Text: Hah-Schnow drei 1. Preis, einen 2. und einen 3. Preis, ...

Zermischte Nachrichten.

Im goldenen Mainz arbeitet man eifrig daran, den 500jährigen Geburtstag Gutenbergs, der dort geboren wurde, mit feiner großer Festung vollendet, feierlich zu begehen. ...

maniger Thater kommt, wie das dortige „Tageblatt“ mittheilt, ein in der Karl Scherffschen Spinnerei beschäftigter böhmischer, schon dreibekannter Arbeiter Seidel in Verdacht. ...

hücher Arbeiter. Die Indier, welche als angesehene Arbeiter betrachtet werden, sind ausgenommen. Jeden Tag verlassen zahlreiche Europäer Pretoria und die Freistaaten. ...

Wien, 7. Mai. In parlamentarischer Kreise verlautet, daß die Regierung fest entschlossen sei, falls eine fortgesetzte Obstruktion den ruhigen Verlauf der Reichsraths-Verhandlungen vereiteln sollte, das Parlament aufzulösen und von dem aus den Neuwahlen hervorgehenden Hause eine schärfere Geschäftsordnung einführen zu lassen. ...

Stettin, 7. Mai. Gestern Abend 7 Uhr brach auf der Vulkan-Werft in Bredow Feuer aus, und zwar brannte die ganz aus Holz bestehende Stiege einer Helling. ...

Schmiedeberg. Die alten Besizer des Riesengebirges bekante „Mutter Kreschmer“, Wirthin in den Forstbänden, ist durch einen Brand am 1. Osterfesttage ihrer ganzen Habe beraubt worden und steht nun im höchsten Alter fast mittel- und obdachlos da. ...

Lebens- und Verkauf des Marktes: Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab und hinterläßt etwas Ueberstand. ...

London, 6. Mai. Dem „Neuer'schen Bureau“ wird aus Varenton vom 5. Mai gemeldet: Die Brigade Barton, bei welcher sich der Divisionalgeneral Hunter befindet, überschritt den Baalflus bei Windfordon. ...

Magdeburg, 5. Mai. (Juderbericht.) Stornzuder erkl. 88 Prozent Rendement bis —, Radprodukte exklusive 75 Prozent bis —, Nachprodukte exklusive 75 Prozent Rendement — bis —, Brodrastfusse I — bis —, Brodrastfusse II — bis —, Sem. Mehl I mit Fas — bis —, Sem. Mehl II mit Fas — bis —, Roggen I, Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Mai 10,57 1/2 G., 10,62 1/2 B., per Juni 10,67 1/2 G., 10,70 B., per Juli 10,75 G., 10,77 1/2 B., per August 10,82 1/2 G., 10,85 B., per September 10,55 G., 10,60 B., per Oktober + Dezember 9,52 1/2 G., 9,57 1/2 B. — Stimmung flau auf Realisationen.

Die Gesellschaft zu gegenseitiger Hagelschäden-Vergütung in Leipzig
begründet im Jahre 1824
hält sich zur Versicherung landwirthschaftlicher Erzeugnisse bestens empfohlen. Die Versicherungsbedingungen gewährleisten die weitgehendste Liberalität; die Prämien sind mäßig und überall der Gefahr angemessen. ...

Thuringia, Versicherungsgesellschaft in Erfurt
gegründet 1833.
Grundkapital: 9 Millionen Mark, Vermögensbestand: 51 Millionen Mark, gezahlte Entschädigungen seit Gründung: 135 Millionen Mark.
Gewährt zu günstigen Bedingungen und billigen Prämien bei keinerlei Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten:
Feuer-Versicherung auf Gebäude, Mobilien, Waaren, Vorräthe, Maschinen, Fabrik-Geräthschaften etc.
Lebens-Versicherung aller Art (unverfallbar, gebührenfrei) mit und ohne Anspruch auf Dividende, Ausbehalten, Kinder-, Altersversorgung, und Renten- sowie Sterbekassen-Versicherung mit und ohne ärztliche Untersuchung. ...

Wäscherollen
Prämirt
in bester Ausführung unter Garantie empfiehlt
J. Collnow, Stettin.
Briefmarken, ca. 180 Sorten 60 Pf., ca. 80 Sorten 35 Pf., 100 verschiedene überseits bei G. Zochmeyer, Nürnberg. Saapreisliste gratis.

Apfelwein, glanzhell,
wegen absolut. Reinheit ärztlich empfohlen, Car-Apfelwein, milde, Liter. 30 Pf., Ext. f. Gesdh.-do., vorzügl., Liter. 40 Pf., excl. Fass, in Gebinden v. 30 Ltr. an.
Süßwein, w. Tokayer, ausgeseh., Flasch. 55 Pf., Schaumwein, sehr z. empfehlen, Hans Rüdiger Glä., mild, Flasch. 1 Mk., Hans Rüdiger Silb., herb., do. 1 Mk., oarte blanche Silb., nicht unt. 12 Flasch. incl. Fl. u. Pack. nicht unt. 12 Flasch. r. gegen Nachnahme, empfindl. r. gegen Nachnahme, empfindl. Hans Rüdiger, Braunschweig, ab hier Erste Braunschweiger Apfelwein-Kellerei.

Gesunden, reinen Pfälzer Wein
beziehen Sie billig und gut von Weingutsbesitzer
Ludwig Schneider,
Geinsheim (Rheinlands).
Bezug in Gebinden von 30 Ltr. der Liter von 45 Pf. an.
Sommeraufenthalt
f. Herrschaften a. d. Rittergüter Sommerfeld b. Straßund b. billiger Pension. Prospekte gratis u. franko.
Heirath. Inden 500 reiche Damen, Ausk. ab. Vermögen, a. Witw. sendet „Reform“, Berlin 14.

Bellevue-Theater.
I. Gastspiel Margarete Ruprecht vom Berliner Theater in Berlin: Zaza
Mittwoch: Dieselbe Vorstellung.
Donnerstag: Gastspiel Margarete Ruprecht: Helmat.

Philharmonie.
Heute und folgende Tage:
Hamburger Sänger.
Societätsprogramm!
Die Sänger von Finkenwalde!
Sensationeller Erfolg!
Chirmitzer Beifall!
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Vorverkauf (in den mehrfach bekannt gegebenen Geschäften) 40 Pf.

Stern-Säle.
20 Wilhelmstraße 20.
Waselewsky's Varieté-Theater.
Neues Programm.
Anfang bräuche 8 Uhr. Ende 12 Uhr. Entree 20 Pf.

Concordia-Theater.
Katholische der elektrischen Straßenbahn.
Heute Dienstag, der 8. Mai 1900:
Große Specialitäten-Vorstellung.
Großartigstes neues Mai-Programm.
Internationale Künstler nur 1. Rang. Morgen Mittwoch, den 9. Mai 1900:
Große Specialitäten-Vorstellung
mit ganz neuem Programm.
NB. Vorangsbillets a 30 und 60 S. in den bekannten Vorverkaufsstellen zu haben.
Krebse,
die größten und schmackhaftesten der Welt. Springende aus erster Hand für 50 Brette, mehrere Brette an Satz, vollständig schneidbar, ist inf. weg. Zurückzahlung für 54.000. Ab bei 15.000. Ab. Anschlag zu verkaufen.
K. Roth, Dirsch i. Schlesien.

Voranschlägliche Wetter für Dienstag, den 7. Mai.
Etwas wärmer, meist heiter bei gelinden Winden, geringe Wolkenbildung.
Bei der Deutschen Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover waren im Monat April 1900 in den beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebens-Versicherung (auch Lebensversicherung), zu erzielenden: 608 Anträge über 1.141.000 — Versicherungs-Kapital. Von Erwidrung der Anstalt (1878) bis Ende April 1900 gingen ein 344.943 Anträge über 448.499.000 — Versicherungs-Kapital. Die Auszahlungen an Versicherungs-Geldern, Prämien u. dergleichen, im Laufe des Jahres 1899 betragen 4.700.000, die Gesamtanzahlungen seit Bestehen der Anstalt 22.000.000. — Das Vermögen der Anstalt erhöhte sich im Monat April von 102.351.000 auf 103.190.000.
Schutzmittel.
Special-Preisliste versendet in geschloss. Couvert ohne Firma gegen Einsendung von 10 S. in Marken (*).
W. H. Meisch, Frankfurt a. M.

Wasserstand.
Stettin, 7. Mai. Im Neuler 5.64 Meter.
Familien-Nachrichten aus anderen Zeitungen.
Geboren: Ein Sohn: Max Scheffer (Stettin). Otto Anders (Gr. Malow). Adolf Schulz (Hamburg). Eine Tochter: A. Pühl (Wolgast). Gustav Jacobs (Friedland).
Verlobt: Frä. Margarete Kempe mit dem Oberlehrer Herrn Dr. Ernst Schulz (Stettin). Frä. Clara Gohm mit Herrn Siegfried Samuel (Dvornitz). Frä. Maria Heise mit dem Lehrer Herrn Ernst Weisbe (Stargard).
Gestorben: Konrad-Nath Julius Mueckel, 76 J. (Greifenhagen). Albert Raed, 78 J. (Wolgast). Rentier Wilhelm Wittmann, 65 J. (Ferdinandshof). Bahnhüter Carl Schröder, 65 J. (Papendorf). Arbeiter Wilhelm Winger, 71 J. (Fainowal). Rentier Julius Reike (Kolberg). Kaufmann Callum Lindemann, 52 J. (Wolgast). Lehrer Ferdinand Wiedemann, 22 J. (Wolgast). Karoline Schmidt geb. Lehmann (Stettin). Frau Anna Replin geb. Wulffgramm, 67 J. (Stettin). Gertrude Treier geb. Weiler, 44 J. (Kolberg). Frau Albertine Reblaff geb. Schmidt, 75 J. (Stolz). Frau Frau Berit Anna Götting geb. Frein von Köllin, 71 J. (Gruert).
Vorzügllicher Ganhof,
ca. 1/2 Std. von Berlin, seit 30 Jahren vom jetzigen Besitzer geführt, Eigenthum, an Hauptstraße neben Bahnh. und Post bezogen, unmittelbar an schönem See, mit großer Straßentr. 2 Restaurationen, 6 Fremdenzimmern, großen Garten, Stallung für 50 Pferde, mehrere Bäche an Satz, vollständig schneidbar, ist inf. weg. Zurückzahlung für 54.000. Ab bei 15.000. Ab. Anschlag zu verkaufen.
John Lüders, Hamburg, Al. Wackerstr. 11.

